

Kein Blut für Öl!

Abzug der Bundeswehr aus dem Nahen und Mittleren Osten!

Die mit Lügen vorbereiteten US-Angriffskriege haben die Menschen im Irak und in Afghanistan in eine Katastrophe gestürzt. Beim Versuch, die Vorherrschaft über die Region, ihr Öl und Gas zu erringen, sind die USA selbst an den Rand einer Niederlage geraten. Den irrsinnigen Ausweg sucht Bush jetzt in noch mehr Blut: zusätzliche Soldaten, Drohungen gegen Syrien und Vorbereitung eines Angriffs auf den Iran. Wird er nicht gestoppt, brennt es bald an allen Ecken, vom Hindukusch bis Palästina, von Georgien bis Somalia.

Für diesen Wahnsinn fordert und braucht Bush mehr denn je Unterstützung aus Europa. Gegen das Interesse und gegen den Willen der Mehrheit verstrickt die Große Koalition die Bundesrepublik immer tiefer in diesen Krieg: Drehscheibe für den US-Nachschub, Flankenschutz vor Libanon und Somalia, weiter hinein in die Kämpfe in Afghanistan und mitzünden gegen Iran. Eine solche Politik macht sich mitschuldig an Elend und Krieg, Verzweiflung und Hass. Die Folgen fallen auf uns zurück: heimkehrende Zinksärge, terroristische Anschläge, noch mehr Rüstung, noch mehr Sozialabbau.

Sorgen wir dafür, dass die Regierung endlich jegliche Beteiligung am Krieg einstellt. So fallen wir Bush in den Arm, ermutigen andere Länder, Gleiches zu tun und geben der wachsenden Antikriegsbewegung in den USA Auftrieb.

Wir fordern von der Bundesregierung:

- **Abzug der Bundeswehr aus Afghanistan und dem Nahen und Mittleren Osten!**
- **Sperrung des deutschen Luftraums und der Häfen für den US-Nachschub!**
- **Nein zu einem Krieg gegen den Iran!**
- **Einsatz in der UNO für eine atomwaffenfreie Zone in der Region!**

Keine Soldaten und keinen Cent für den Krieg! Alles für den Frieden!

Ich unterstütze die Forderungen an die Bundesregierung:

Name	Vorname	Anschrift	Email/Telefon	Unterschrift

Friedensinitiative Wilhelmsburg, Kontakt: I. Humburg, Dorfstieg 2B, 21109 Hamburg